

Vācija-Ingelheim: Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi

OJ S 248/2021 22/12/2021

Iepriekšējs informatīvs paziņojums

Pakalpojumi

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

I iedaļa: Līgumslēdzēja iestāde

I.1. Nosaukums un adrese

Pilns nosaukums: Wohnungsbaugesellschaft Ingelheim am Rhein GmbH

Pasta adrese: Binger Straße 51

Pilsēta: Ingelheim

NUTS kods: DEB3J Mainz-Bingen

Pasta indekss: 55218

Valsts: Vācija

Kontaktpersona: Karina Ashoti

E-pasts: k.ashoti@wbi-wohn.de

Tālrunis: +49 6132/44193-57

Fakss: +49 6132/76244

Interneta adrese(-es):Galvenā adrese: <https://wbi-wohn.de/>**I.3. Saziņa**

Papildu informāciju var saņemt iepriekš minētajā adresē

Piedāvājumi vai dalības pieteikumi jāšūta elektroniski: <https://www.dtvp.de/>**I.4. Līgumslēdzējas iestādes veids**

Cits veids: Wohnungsbaugesellschaft

I.5. Galvenā darbības joma

Dzīvokļu un komunālā saimniecība

II iedaļa: Priekšmets

II.1. Iepirkuma apjoms**II.1.1. Nosaukums**

Heidesheimer Höfe Denkmäler - Objektplanung für Gebäude - Sanierungsleistung von zwei denkmalgeschützten Wohnheime

II.1.2. Galvenās CPV kods

71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi

II.1.3. Līguma veids

Pakalpojumi

II.1.4. Īss apraksts

In Ingelheims Stadtteil Heidesheim plant die WBI mit den Heidesheimer Höfen ein lebendiges und attraktives Quartier. Auf dem Gelände, welches auch vom Evangelischen Diakoniewerk

Zoar genutz wird, werden in den nächsten Jahren bis zu ca. 200 moderne Wohnungen entstehen. Der Campus soll ein generationsübergreifendes, kultursensibles und inklusives Wohnen für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung bieten. Gegenstand dieser Ausschreibung ist eine Sanierungsleistung von zwei denkmalgeschützten Wohnheime. Ziel ist die Umplanung und der Umbau der Wohnheime in Mehrfamilienhäuser mit insgesamt ca. 50 Wohneinheiten. Aufgrund des Denkmalschutzes muss die Außenhülle weitestgehend erhalten bleiben. Die Gebäude stehen in der Denkmalschutzzone im Norden des Quartiers. Für fast alle Liegenschaften des Areals wird ein neues Energiekonzept entwickelt. Die denkmalgeschützten Gebäude sollen Teil dieses Energiekonzepts werden und sind demnach planerisch in das Gesamtkonzept einzubinden.

II.1.5. Paredzamā kopējā vērtība

II.1.6. Informācija par daļām

Līgums ir sadalīts daļās: nē

II.2. Apraksts

II.2.3. Izpildes vieta

NUTS kods: DEB3J Mainz-Bingen

II.2.4. Iepirkuma apraksts

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Planungsleistungen der Objektplanung für Gebäude nach §34 HOAI 2021 in Verbindung mit Anlage 10, Leistungsphase 1-9. Ziel ist eine Sanierungsleistung und die Umplanung zwei denkmalgeschützte Wohnheime in Mehrfamilienhäuser mit insgesamt ca. 50 Wohneinheiten. Der Auftraggeber orientiert sich wegen der Inhalte und der Reihenfolge der zu erbringenden Leistungen sowie des Anteils der jeweiligen Leistungsphasen am Gesamthonorar an den Regelungen der HOAI. Der Auftraggeber hat für die Realisierung der Maßnahme eine städtebauliche Studie erstellen lassen. Die Vorstudie ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Ihre Veröffentlichung dient einerseits der Information der Interessenten, zum anderen dem Ausgleich eines Wettbewerbsvorteils des die Studie erstellenden Architekturbüros.

Die Netto-Baukosten der Maßnahme werden wie folgt angenommen:

KG 200: 492.000,00 €

KG 300: 5.166.000,00 €

KG 400: 1.230.000,00 €

KG 500: 0,00 €

II.2.5. Līguma slēgšanas tiesību piešķiršanas kritēriji

Cena nav vienīgais piešķiršanas kritērijs, un visi kritēriji ir noteikti tikai iepirkuma dokumentos

II.2.6. Paredzamā vērtība

II.2.7. Līguma, pamatlīguma vai dinamiskās iepirkumu sistēmas darbības laiks

II.2.10. Informācija par variantiem

II.2.11. Informācija par iespējām

II.2.13. Informācija par Eiropas Savienības fondiem

Iepirkums ir saistīts ar projektu un/vai programmu, ko finansē no Eiropas Savienības fondiem:
nē

II.2.14. Papildu informācija

III.1. Dalības nosacījumi

III.1.1. Piemērotība profesionālās darbības veikšanai, ieskaitot prasības attiecībā uz reģistrāciju profesionālajos reģistros vai komercreģistros

Nosacījumu saraksts un īss apraksts:

1. Erklārung des Bewerber, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB begründet sind.
2. Erklārung des Bewerber, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB begründet sind.
3. Erklārung des Bewerber, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeitrāgen nachgekommen ist.
4. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklāren, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist.
5. Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag einen Handelsregisterauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen.
6. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag in Textform zu erklāren. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehenden Ziffern 1 bis 5 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklāren. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

III.1.2. Saimnieciskais un finansiālais stāvoklis

Atlases kritēriju saraksts un īss apraksts:

1. Erklārung über den Gesamtumsatz des Bewerber in den letzten drei Geschäftsjahren.
2. Erklārung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen.
3. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will.

4. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag in Textform zu erklāren. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklāren. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

Standartu minimums, kas varētu būt jāizpilda:

Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme je Versicherungsfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mindestens 2,5 Mio. EUR beträgt. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres soll auf mindestens das Dreifache der je Versicherungsfall vereinbarten Decksumme begrenzt sein. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflichtversicherung, durch eine Erklārung der Versicherung nachzuweisen oder durch eine Erklārung des Bewerber nachzuweisen, dass die Versicherungssumme im Auftragsfall zur Verfügung stehen wird. Die geforderten Nachweise sind in Textform einzureichen.

III.1.3. Tehniskās un profesionālās spējas

Atlases kritēriju saraksts un īss apraksts:

1. Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, und unter Angabe der Berufserfahrung in Jahren genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB).
2. Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Ingenieure, Techniker etc.) (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).
3. Erläuterung der technischen Büroausstattung des Bewerbers mit Nennung und detaillierter Beschreibung der mindestens verwendeten Software für den Datenaustausch und die Datensicherung.
4. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die vorgenannten Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.
5. Die geforderten Auskünfte sind in Textform einzureichen.
Standartu minimums, kas varētu būt jāizpilda:
 - I. Mindestanforderung an die Bürogröße
Das Büro muss neben dem Projektleiter über mindestens einen Vertreter mit einer leistungsbezogenen akademischen Qualifikation verfügen. Kleinen Büros wird im Hinblick darauf empfohlen, eine Bergewergemeinschaft einzugehen.
 - II. Mindestanforderung an die Erfahrung des Bewerbers:
Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit der Planung von vergleichbaren Gebäuden durch geeignete Referenzen nachzuweisen:
Es sind mindestens 3 Referenzobjekte anzugeben, die die nachfolgenden Bedingungen erfüllen:
 - Die Referenzen müssen mit der ausschreibungsgegenständlichen Maßnahme vergleichbar sein
 - Die Referenzen müssen hinsichtlich der Komplexität vergleichbar sein
 - Für alle Referenzen ist eine Projektbeschreibung zu erstellen, die eine Beurteilung der Qualität der Planung ermöglicht.
 - Hinsichtlich aller Referenzen ist darzustellen, inwieweit die im Rahmen der Referenzobjekte erbrachten Leistungen, von den zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen erbracht worden sind.
 - Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen. Für die Referenzangaben kann die vorbereitete Liste (siehe Referenzbogen als Anlage des Teilnahmeantrags) genutzt werden.

III.2. Ar līgumu saistītie nosacījumi

III.2.1. Informācija par konkrēto profesiju

Pakalpojuma izpilde tiks nodota tikai konkrētās profesijas pārstāvjiem Atsauce uz attiecīgo likumu, normatīvo vai administratīvo aktu:

Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu tragen, oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden. Der Bewerber oder der örtliche Partner muss nach § 64 LBauO Rheinland-Pfalz bauvorlageberechtigt sein. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten benennen.

III.2.3. Informācija par personālu, kas atbildīgs par līguma izpildi

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija

IV iedaļa: Procedūra

IV.1. Apraksts

IV.1.1. Procedūras veids

Konkursa procedūra ar sarunām

IV.1.3. Informācija par pamat nolīgumu vai dinamisko iepirkumu sistēmu

IV.1.8. Informācija par Valsts iepirkuma nolīgumu (GPA)

Uz iepirkumu attiecas Valsts iepirkuma nolīgums: jā

IV.2. Administratīvā informācija

IV.2.2. Ieinteresētības apliecinājumu saņemšanas termiņš

Datums: 21/01/2022 Vietējais laiks: 13:00

IV.2.4. Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumu vai dalības pieteikumu

Vācu valoda

IV.2.5. Plānotais līguma slēgšanas tiesību piešķiršanas procedūru uzsākšanas datums

07/03/2022

VI iedaļa: Papildinformācija

VI.3. Papildu informācija

1. Interessierte Unternehmen werden aufgefordert ihr Interesse mitzuteilen (Interessensbekundung). Interessenten müssen Ihr Interesse bei der genannten Kontaktstelle per E-Mail (k.ashoti@wbi-wohn.de) bekunden. Der Interessent trägt das Risiko der fristgerechten Übermittlung der Interessensbekundung.
2. Der Auftraggeber fordert alle Unternehmen, die auf dieser Vorinformation eine Interessensbekundung übermittelt haben, zur Bestätigung ihres Interesses an einer weiteren Teilnahme auf (Aufforderung zur Interessensbestätigung). Mit der Aufforderung zur Interessensbestätigung wird der Teilnahmewettbewerb eingeleitet und die unter den III.1.1) - III.1.3) genannten Erklärungen sind abzugeben und Nachweise zu führen. Nur diejenigen Unternehmen, die fristgerecht per E-Mail bei der oben genannten Kontaktstelle ihr Interesse bekundet haben, erhalten Zugang zu den vollständigen finalen Vergabeunterlagen und werden zur Abgabe eines Teilnahmeantrages (Interessensbestätigung) aufgefordert. Weitere/ Sonstige Unternehmen sind nicht zur Teilnahme am Verfahren berechtigt. Die Aufforderung zur Interessensbestätigung beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Erstellung des Teilnahmeantrages. Die Abgabe der Interessensbestätigung/ Teilnahmeantrags ist ausschließlich auf elektronischem Weg über die Ihnen dann mit Aufforderung zur Interessensbestätigung mitgeteilte eVergabe-Plattform zulässig. Die Abgabe der Interessensbestätigung/Teilnahmeantrags per Post, Fax oder E-Mail ist nicht zulässig. Allein die Interessensbekundung kann per Mail eingereicht werden. Nicht fristgerecht eingereichte Interessensbestätigungen/ Teilnahmeanträge werden ausgeschlossen und im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.
3. Der Auftrag wird im Verhandlungsverfahren ohne gesonderte Auftragsbekanntmachung vergeben.
4. Die Vergabestelle behält sich vor, im weiteren Verfahren von der Möglichkeit des §51 VgV, die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu begrenzen, Gebrauch zu machen. Der Auftraggeber wird dazu in der Aufforderung zur

Interessensbestätigung die von ihm vorgesehenen objektiven und nicht diskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber angeben.

VI.4. Pārskatīšanas procedūras

VI.4.1. Struktūra, kas atbildīga par pārskatīšanu

Pilns nosaukums: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Pilsēta: Mainz

Valsts: Vācija

VI.4.3. Pārskatīšanas procedūra

Precīza informācija par pārskatīšanas procedūru termiņu(-iem):

Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass Sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI.4.1) genannten Stelle ein Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.5. Šā paziņojuma nosūtīšanas datums

17/12/2021